



Slow Food Youth Akademie



Slow Food®
Deutschland

Mit leidenschaftlichem Engagement und klugen Ideen

Mit Gründung der Slow Food Youth Akademie 2017 ist es uns gelungen, Rahmenbedingungen für junge Erwachsene zu schaffen, in denen Lernen Spaß macht und Wissen sich nachhaltig etabliert. Dafür haben wir auf unsere Slow-Food-Methode des handlungsorientierten Lernens vertraut und das hat sich bewährt: Entstanden ist ein Leuchtturmprojekt der Ernährungsbildung. Ein Projekt mit hohem Qualitätsanspruch sowie dem Wunsch, für Menschen aus unterschiedlichen Studien- und Ausbildungsbereichen sowie Berufsfeldern anschlussfähig zu sein, Inzwischen zählt die Akademie deutlich über 100 Absolvent*innen, die die Slow-Food-Philosophie mit der Strahlkraft der Jugend beruflich zum Ausdruck bringen. Deswegen meinen wir: Das kann erst der Anfang sein!



**"Mit Essen die
Welt verändern?
Slow Food zeigt,
wie es geht!"**

**Dr. Nina Wolff, Vorsitzende Slow
Food Deutschland**



Die **Slow Food Youth Akademie (SFYA)** ist ein Weiterbildungsprogramm für junge Erwachsene zwischen 18 und 35 Jahren. Mit dabei sind Auszubildende, Studierende und Berufstätige u.a. aus Gastronomie, Landwirtschaft, Lebensmittelhandwerk und -handel sowie all jene, die sich für unser Ernährungssystem interessieren.

Seit 2017 tauschen sich im Rahmen der Slow Food Youth Akademie jährlich rund 25 **Nachwuchskräfte** mit Fachleuten aus, um ihr Wissen über Bodengesundheit, Tierwohl, Fischerei, Gastronomie, biologische wie kulturelle Vielfalt sowie globalen Handel zu vertiefen.

An acht gemeinsamen Wochenenden erschließen sich die Teilnehmenden **praktische Erfahrungen und theoretisches Know-how**. Sie gewinnen einen fundierten Überblick über die Lebensmittelwertschöpfung, deren Auswirkungen auf Umwelt und Klima, Gesellschaft und Kultur. Regionale wie globale Zusammenhänge unseres Lebensmittelsystems sowie zentrale Stellschrauben für nachhaltige und verantwortungsvolle Ernährungsentscheidungen werden deutlich, berufliche sowie private Handlungsspielräume.

Das Programm

Mit einem ausgewogenem Mix aus Theorie und Praxis macht die Akademie die Teilnehmenden zu Changemaker*innen – zu Menschen, die sich aktiv für gute, faire und nachhaltig produzierte Lebensmittel engagieren. Zahlreiche Akademieabsolvent*innen engagieren sich im Alumni-Netzwerk.

Austausch

Begleitet werden die Teilnehmenden von Expert*innen aus Theorie und Praxis. Gemeinsam eint sie das Ziel, unser Ernährungssystem mitzugestalten und die Welt ein Stück weit zum Positiven zu verändern sowie die Überzeugung, dass Slow Food dafür einen wertvollen Beitrag leistet. Die jungen Erwachsenen erarbeiten gemeinsam mit den Fachleuten aus Landwirtschaft sowie Lebenshandwerk und Gastronomie, Politik und Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung konkrete Lösungsvorschläge für aktuelle Herausforderungen.

„Begeistert bin ich davon, so viele verschiedene Menschen und deren Perspektiven aus unterschiedlichen Bereichen kennenzulernen. Wir lernen sehr praxisnah die Ursprünge natürlicher Produkte kennen und bekommen viel Expertenwissen von den Produzent*innen vermittelt.“

Dennis, Teilnehmer SFYA 2017



„Die vielen tollen Menschen und Projekten, die ich kennenlernen durfte, geben mich Hoffnung, dass wir die Ernährungswende schaffen können.“

Eva, Teilnehmerin SFYA 2021



Gemeinsam Denken und Handeln

Indem die Teilnehmenden sich mit Gleichgesinnten vernetzen und von Menschen lernen, die innovative Ideen und Projekte bereits ökologisch und wirtschaftlich umsetzen, vertiefen sie ihr Wissen. Sie sammeln Motivation, um beruflich und privat Neues umzusetzen und an Herausforderungen zu wachsen.



„Inspiriert haben mich die Gespräche mit Vertreter*innen innovativer Projekte über Möglichkeiten der Umsetzung und der Finanzierung. Ich nutze dieses Netzwerk bis heute und beziehe für mein Restaurant Produkte von Unternehmen, die ich durch die Akademie kennen- und schätzen gelernt habe.“

Sebastian, Teilnehmer SFYA 2017

Wertschätzung

"Es hat mich bewegt zu sehen, mit welcher Leidenschaft Menschen in ihrem jeweiligen Handlungsfeld unermüdlich für ein besseres Ernährungssystem kämpfen. Ich bin jetzt noch motivierter, das zu unterstützen."

Carla, Teilnehmerin SFYA 2019



Die Slow Food Youth Akademie vermittelt Erfahrungen zu Anbau- und Verarbeitungsmethoden und beantwortet Fragen zu Agrar-, Ernährungs- und Handelspolitik. Wer entscheidet was, auf welcher Grundlage, mit welchen Absichten und Konsequenzen? Dafür machen die Changemaker*innen u.a. auf dem Acker, dem Schlachthof, dem Fischkutter, in der Backstube und in Brüssel, dem Zentrum europäischer Politik, Station. Beim Würsten, Backen, Ernten, Fisch filetieren und Käse herstellen, legen sie selber Hand an. Die Slow Food Youth Akademie eröffnet Räume, in denen sich neue Perspektiven und qualifizierte Nachwuchskräfte entfalten – für Tätigkeiten in der Praxis ebenso wie in Wissenschaft und Forschung, Wirtschaft und Politik.

Veränderung

Mit ihrer Teilnahme an der Akademie treiben die Absolvent*innen die notwendige Ernährungswende voran:

➔ **Ein verändertes Selbstverständnis:** Sie lernen, ihr eigenes Konsumverhalten weiter zu reflektieren und erkennen sich als einflussreiche Akteur*innen.

➔ **Verhaltensänderungen:** Sie werden darin bestärkt, beruflich wie privat verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.

„Mein Akademie-Rezept: Eine Prise Neugier, eine große Löffel Aktivismus, eine Tüte Optimismus, großer Hunger auf komplexe Zusammenhänge, Wissen und Begegnungen, sowie Messer & Gabel zum Demonstrieren. Vote with a fork!“

Eva-Maria, Teilnehmerin SFYA 2021

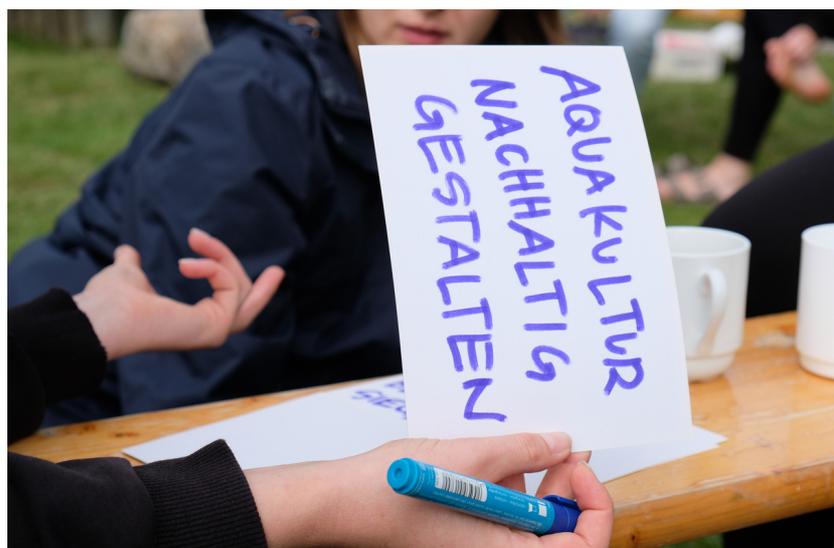


➔ **Mit gutem Beispiel vorangehen:** Die Teilnehmenden werden zu Multiplikator*innen für ‚gut, sauber, fair‘, für einen wertschätzenden Umgang mit unseren Lebensmitteln und ihrer Wertschöpfung. Sie werden begeisterte Lobbyist*innen der biologischen und kulturellen Vielfalt und der Unversehrtheit von Mensch, Tier und Umwelt.

➔ **Netzwerken:** Durch Einbindung in die entstandene Gemeinschaft steigt die Wirksamkeit und Handlungsfähigkeit jeder und jedes Einzelnen. Neue Allianzen, Initiativen und Kooperationen entstehen. Darunter das Alumni-Netzwerk, mit dem Absolvent*innen auch nach dem Akademiejahr eng miteinander vernetzt bleiben.

„Danke Slow Food Youth, dass ich durch die Akademie tolle Menschen und Projekte kennenlernen durfte. Sie inspirieren mich stärker für den Wandel unseres Ernährungssystems zu kämpfen.“

Clara, Teilnehmerin SFYA 2021



Ein Think & Taste Tank



„Die Teilnahme an der Slow Food Youth Akademie hat mir viele Potentiale aufgezeigt, um als Changemaker entlang der Food Supply Chain zu wirken.“

Simon, Teilnehmer SFYA 2021

Von der kreativen Denkfabrik der Slow Food Youth Akademie können Organisationen und Unternehmen profitieren, die Interesse haben, mit den jungen Erwachsenen zusammenzuarbeiten. **Wie?** Indem sie den Teilnehmenden eine Aufgabe stellen und sich von ihnen Lösungen für aktuelle Herausforderungen erarbeiten lassen! Wie lassen sich neue Zielgruppen erschließen, alte Sorten bekannt und beliebt machen, neue Kreationen auf dem Markt einführen oder Vertriebswege nachhaltig umgestalten? Die Changemaker*innen haben dafür frische Ideen und kreative Ansätze.

SLOW FOOD YOUTH AKADEMIE
Slow Food Deutschland

Kooperationen

Die Slow Food Youth Akademie ist eingebettet in ein starkes und tragfähiges Netzwerk, bestehend aus den Teilnehmenden, Referent*innen sowie Gastgebenden und Fördernden. Visionär*innen, die unsere Werte teilen und mit uns den Weg des Wandels gehen. Diese engagierten Partnerschaften ermöglichen es Slow Food, junge Menschen auch in Zukunft erfolgreich weiterzubilden. Gemeinsam tragen wir zu einer guten, sauberen und fairen Ernährungswelt bei. Werden Sie Teil dieses Netzwerks. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie Sie die Ziele der Akademie unterstützen könnten.

Mehr Infos über Kooperationsmöglichkeiten bekommen Sie unter:
www.slowfood.de/sfyakademie/kooperationen



„Die SFYA hat mir gezeigt, dass gutes Essen gute Zutaten voraussetzt und wo ich diese finden kann.“

Charlotte, Teilnehmerin SFYA 2021

Die Partner

Slow Food Deutschland bedankt sich bei seinen bisherigen wertvollen Partnern, die die Slow Food Youth Akademie begleitet und ermöglicht haben.



"Wer Utopie sät, wird Realität ernten"

Carlo Petrini, Slow Food Gründer

Kontakt

Elia Carceller
Projektkoordinatorin
sfyakademie@slowfood.de
Tel. (0 30) 2 00 04 75-14

www.slowfood.de/sfyakademie

Impressum

Herausgeber

Slow Food Deutschland e. V.
Marienstraße 30, 10117 Berlin
Tel. 030 20004750
info@slowfood.de

www.slowfood.de

V. i. S. d. P.

Dr. Nina Wolff, Vorsitzende Slow Food Deutschland e. V.

Bildnachweise

Titel: Slow Food; S. 2: Dirk Vogel; S. 4, 6, 9, 10: Carina Adam; S.5,
7, 8: Slow Food.

Slow Food ist in über 160 Ländern aktiv und zeigt, wie Zukunftslösungen für unsere Ernährungswelt aussehen: politisch – praktisch – kulinarisch. Slow Food Deutschland trägt auf lokaler, nationaler sowie europäischer Ebene dazu bei.

Wir möchten Menschen für gute Lebensmittel und eine gesunde, nachhaltige und faire Ernährung begeistern. Politische Prozesse begleiten wir, damit Änderungen an unserem Ernährungssystem gut, sauber und fair ausfallen und zur nachhaltigen Lösung globaler Krisen beitragen.

Machen Sie mit – weil wir mit Essen die Welt verändern!

www.slowfood.de/mitgliedwerden



**Slow Food[®]
Deutschland**